



«Schöne neue Welt»

So heisst ein Buch von Aldous Huxley, das er 1932 schrieb. Es ist die Vision und zugleich der Albtraum von einer Menschenwelt, in der alles «schön» ist. Diese Welt gleicht einem Aquarium mit Zierfischen. Es gibt Licht zur

rechten Zeit, sauberes Wasser, Futter und Partnertreffen. Es ist eine Welt ohne Leidensweg mit Ausnahme weniger Reservate, in denen gestrige Menschen wie Affen im Zoo hinter Absperrungen gehalten werden.

Die Menschen sind so sehr an diese schöne neue Welt gewöhnt, dass sie alles tun, um Leiden, Krankheit und Tod zu verleugnen. Das geht so weit, dass der Staat das Lebensende einleitet, wenn sich Alterungsprozesse nicht mehr aufhalten lassen. Ökologisch korrekt werden die Überreste als Pflanzendünger recycelt. Das Schlimmste ist: Die Mehrheit der Menschen findet Gefallen daran. Könnten sie wählen, sie würden nichts anderes haben wollen.

Die Evangelien erzählen, wie das Volk, von Pilatus zu Jesus befragt, immer wieder schreit (Mk 15, 14): Kreuzige ihn! Nicht, weil Jesus ihnen persönlich etwas angetan hätte. Sie wollen nicht, dass sich in ihrer «schönen» Welt etwas ändert. Ein neuer König? Selbst wenn es Gottes Sohn ist? Nein. Ich mag unsere unperfekte Welt. Für mich gehören zum Menschsein Leidens-erfahrung und unbequeme Wege dazu.

Pfarrer Klaus Henning Müller



Palmsonntag – gefeiert und geschmäht

Kein anderer Anlass steht so typisch dafür, wie jemand zuerst hochgejubelt und anschliessend von den gleichen Personen zerrissen und geschmäht wird wie der Palmsonntag!

Jesus zieht in Jerusalem ein! Der vielfach erwartete Messias kommt zu den Menschen in Jerusalem! Die Freude ist gross! Gespannt stehen die Menschen am Wegrand, um einen Blick auf den gepriesenen Prediger und Heiler aus Galiläa werfen zu können. In ihrer Euphorie schwenken die Menschen Palmwedel, wie sie einst zu Zeiten von König David gemacht haben, wenn dieser in einer Schlacht wieder einen grossartigen Sieg errungen hatte.

Doch Jesus ist nicht gekommen, um einen Krieg gegen die Besatzungsmacht der Römer oder die Vorherrschaft der Hohenpriester zu führen, wie sich das vielleicht einige erhofft hatten. Jesus stellt sich ganz in den Dienst von Gott. Er will den Menschen verkünden, dass Gott für sie wie ein liebender Vater ist. Jesus sucht den Frieden und predigt die Nächstenliebe. Und er möchte, dass die Menschen umkehren und ihren Blick wieder ganz auf Gott richten.

Hat Jesus damit die Menschen provoziert? Weil er ihre Erwartungen nicht erfüllt hat? Haben sie sich darum auf ihn gestürzt wie auf ein Lamm an der Schlachtbank?

Ist das nicht häufig eine Reaktion von uns Menschen? Dass wir falsche Erwartungen haben, diese dann aber nicht hinterfragen, wenn sie sich nicht erfüllen, sondern die Schuld für unsere unerfüllten Erwartungen nicht bei uns, sondern bei der Person suchen, auf welche wir die Projektion unserer Wünsche gerichtet haben?

So wurde zum Beispiel der Bundesrat vor einem Jahr gelobt für seine Bewältigung der Krise. Im Grunde agiert der Bundesrat heute nicht viel anders wie vor zwölf Monaten. Doch unsere Erwartungen sind andere. Und

aus der persönlichen Enttäuschung heraus folgen Anfeindungen. Und da müssen sie eben herhalten, denn es ist einfacher, im Kollektiv jemand anderem die Schuld zu geben, als zum Beispiel die Wut auf ein unsichtbares Virus zu richten, dem unser Zorn vollkommen egal ist.

Palmsonntag sollte und will uns daran erinnern, dass wir uns häufig zu wenig Gedanken darüber machen, wie wir mit unseren Erwartungen umgehen. Unsere Erwartungen machen wir uns selber. Doch sie entstammen in erster Linie unseren eigenen Bedürfnissen. Ob sie der Realität standhalten, steht auf einem anderen Blatt, und häufig haben wir keinen Einfluss darauf, ob sie sich erfüllen oder nicht. Doch wahr bleibt, dass unsere Erwartungen selbst gemacht sind und wir daraus keinen Anspruch ableiten können, dass sie sich erfüllen müssen.

Bei unerfüllten Erwartungen dann dem Objekt unserer Wünsche die Schuld zu geben, ist nicht richtig. Es wäre besser, wir fänden einen Weg, unsere Erwartungen zu überdenken.

Jesus ist in die Welt gekommen, um uns vom Frieden Gottes zu erzählen. Doch wir Menschen sind derart mit uns selber beschäftigt, dass es uns schwer fällt, offen für die Botschaft Jesu zu sein. Möge uns Palmsonntag einmal darauf aufmerksam machen, dass es heilsam für unsere Erwartungen ist, wenn wir bereit sind, das Gute bereits im Kleinen zu sehen und keine überhöhten Erwartungen zu haben. Wenn wir in der Lage sind, uns schon über kleine Schritte freuen zu können, stehen wir uns nicht selbst im Wege, sondern bekommen die Chance, zu sehen, dass Erwartungen manchmal nicht mit dem ganz grossen Wurf beginnen, sondern im Kleinen anfangen zu wachsen, um schlussendlich wunderbar blühen zu können. Das braucht Geduld – aber es lohnt sich! Um Gottes willen!

*Pfarrerin Rahima U. Heuberger,
Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe*

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Sekretariat, Kirchgemeindehaus
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 416 03 33
info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr
Nachmittags geschlossen

Beerdigungen und Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 27. März bis 2. April
Pfarrerinnen Rahel Eggenberger

Gottesdienste

Freitag, 26. März

18:00 *Jugendgottesdienst*
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Gen 1, 27–28
Text: Was habe ich zu sagen?
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger

Sonntag, 28. März

10:00 Gottesdienst am Palmsonntag
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Einzug in Jerusalem
Text: Lk 19, 28–40
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger

Donnerstag, 1. April

19:00 *Abendandacht zum Gründonnerstag*
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrer Klaus Henning Müller

Freitag, 2. April

14:00 *Gottesdienst am Karfreitag mit
Abendmahl und Kirchenbus-Shuttle*
Thema: Kreuzweg
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger

Das Anmeldeformular finden Sie beim entsprechenden Gottesdienst auf unserer Homepage unter Agenda.

Jugend und Familie

Samstag, 27. März

14:00 *5liber-Club – Osterparcours*
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
für Kinder der 5. und 6. Klasse
(konfessionsneutral)
Zu jedem Anlass gehört auch eine
Verpflegung (Corona-konform).
Kosten Fr. 5.–. Zurzeit wird der
Transport nach Hause mit dem
Kirchenbus nicht angeboten.
Verantwortlich: Therese Wihler-
Scholl
Anmeldung bis heute Freitag auf
unserer Homepage.

Sonntag, 28. März

09:30 *BaSKi-Kinderkirche – Oster-Special*
Unterkirche der Ref. Kirche
Wollerau in Wilen
Mit Kindern der 1.–4. Primarklasse
lernen wir im BaSKi die Welt der
Bibel kennen, singen, basteln und
feiern kirchliche Feste.
Wir freuen uns auf viele tolle
Begegnungen!
Verantwortlich: Kathrin Dubs
Anmeldung bis Samstag, 27. März,
auf unserer Homepage.

Erwachsene

Mittwoch, 31. März

19:00 *Gesprächskreis per ZOOM*
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Therese Wihler-Scholl

Einsteigeorte des Kirchenbusses am Karfreitag, 2. April

13:25 Parkplatz Ref. Kirchgemeinde-
haus Pfäffikon
13:30 Dorfplatz Pfäffikon, Metzgerei Egli
13:35 Huobstrasse, vor dem Tertianum
13:40 vor der Katholischen Kirche
Freienbach
13:45 Bushaltestelle Eulen
*Der Kirchenbus fährt jeweils ohne Vor-
anmeldung. Es genügt zur entsprechen-
den Zeit am Einsteigeort zu sein.*

Gedanken zum Wochenende

Ein Hoffnungsschimmer am Horizont – trotz allem!

*Eure Traurigkeit wird eines Tages wieder in
Freude verwandelt werden. (Joh 16, 20)*

Bestimmt war die Ernüchterung bei vielen gross, als sie hörten, dass die Massnahmen nicht gelockert werden, sondern noch mindestens einen Monat durchgehalten werden müssen. Für einige fühlte es sich vielleicht wie ein kleiner Weltuntergang an. Wie ein Weltuntergang hat es sich sicher auch für die Menschen zur Zeit Jesu angefühlt, als sich durch den Tod Jesu am Kreuz all ihre Hoffnungen zerschlagen hatten, dass Jesus ihr Land von der römischen Besatzungsmacht befreien würde. Doch wir wissen: Der Tod am Kreuz war nicht das Ende aller Hoffnungen! Ostern zeigte uns bereits den ersten neuen Hoffnungsschimmer: Gott hat Jesus in die Auferstehung gerufen. Doch noch verbreitete sich die gute Nachricht erst zaghaft. Es brauchte die Zeit bis Auffahrt, in der immer mehr Menschen spürten: Es ist nicht alles zu Ende! Gott lässt uns nicht im Stich! Jesus ist bei uns – wenn auch anders,

als erwartet. Und Gott wird alles zu einem guten Ende führen.

Die Gesundheitskrise können wir auch nicht so steuern, wie es uns gerade lieb wäre. Auch sie enthält viele unberechenbare Elemente. Auch wenn es jetzt für den ersten Moment schwer fällt, noch weiter durchzuhalten: Unter dem Strich werden wir später sicher einmal froh sein, dass wir jetzt noch ein paar Wochen Geduld hatten, um die Situation so zu verbessern, dass wir einen guten Sommer haben, als jetzt die Geduld zu verlieren, um danach monatelang die Konsequenzen tragen zu müssen. Ein Hoffnungsschimmer daher auch heute für uns: Es wird wärmer und es wird besser werden. Wir sind alle betroffen, aber wir werden es auch miteinander durchstehen. Und Gott begleitet uns auch auf diesem Weg, wie auf unserem ganzen Lebensweg. Und wenn wir es überstanden haben, dann wird unsere Freude umso grösser sein! Möge uns dies die nötige Kraft geben, durchzuhalten. Damit unsere Geduld sich schlussendlich auszahlt und belohnt wird!

Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch
Pfarradministrator: P. Basil Höfliger OSB
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 27. März

19:00 zusätzlicher Gottesdienst
(mit Anmeldung)



Sonntag, 28. März – Palmsonntag

09:30 Weihe der Palmzweige vor dem Hauptportal, bei schlechtem Wetter in der Kirche (mit Anmeldung)
17:00 Kreuzwegandacht

Hoher Donnerstag, 1. April

19:30 Abendmahlsfeier, anschliessend Anbetung vor dem Allerheiligsten (mit Anmeldung)

Karfreitag, 2. April

13:30 bis 14:30 Beichtgelegenheit
15:00 Karfreitagsliturgie, musikalisch begleitet von Adeline Marty, Orgel, und Jessica Marty, Cello (mit Anmeldung)

Karsamstag, 3. April

20:00 Osternachtfeier, musik. begleitet von Adeline Marty, Orgel, Stefan Marty, Klarinette, und Norma Widmer, Gesang (mit Anmeldung)

Ostersonntag, 4. April

Hochfest der Auferstehung Christi

09:30 Feiertagsgottesdienst, musikalisch begleitet von Adeline Marty, Orgel, Marcel Stössel und Stefan Marty, Klarinette (mit Anmeldung)

Ostermontag, 5. April

09:30 Hauptgottesdienst (mit Anmeldung)

Mitteilungen

Opfer

Palmsonntag bis Ostermontag: Karwochenopfer Christen im Heiligen Land. Das Karwochenopfer ist für die Christinnen und Christen im Nahen Osten bestimmt.

Erreichbarkeit Pfarrei

Für seelsorgerische Notfälle sind wir unter der Pikettnummer 079 920 27 65 jederzeit zu erreichen. Für alle Anliegen kann man sich während den üblichen Bürozeiten unter 077 503 32 12 melden.

Mitteilung zu den Wochenendgottesdiensten

Damit niemand von einem Gottesdienst zurückgewiesen werden muss, bitten wir Sie, sich jeweils für die Gottesdienste anzumelden: 044 784 06 02 oder pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch.

Gerne erinnern wir Sie daran, sich für die Osterfeiern rechtzeitig anzumelden!

Feiertagsgottesdienste

Von Palmsonntag bis Ostermontag wird Herr Pfarrer Bernhard Schneider die Gottesdienste mit uns feiern. Wir danken ihm für seine Bereitschaft und heissen ihn herzlich in Feusisberg willkommen.

Herzlichen Dank

Pfarrer Patrik Brunswiler hat dieses Wochenende seinen Seelsorgedienst bei uns beendet. Wir danken ihm an dieser Stelle für seinen Einsatz in unserer Pfarrei. Seine Gottesdienste waren für uns alle immer eine grosse Bereicherung. Gleichzeitig wünschen wir ihm einen guten Start im Seelsorgeraum Berg und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit ihm.

Gedanken zum Palmsonntag

Jesus, du bist der Heiland und Retter der Menschen. Wir vertrauen dir.

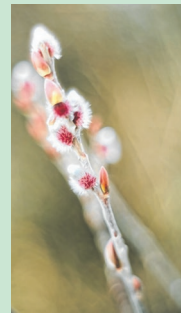
Du bist damals in Jerusalem eingezogen, in eine Stadt voller Unfrieden und Angst. Heute willst du bei uns einziehen – in unsere Hausgemeinschaft und in unser Herz.

Die Menschen damals riefen laut: «Hosanna, dem Sohne Davids, Hosanna in der Höhe!»

Das Gleiche rufen auch wir heute: «Komm uns zu Hilfe! – Jesus, du bist wahrhaft ein guter Helfer.» Jetzt und in Ewigkeit. Amen

Palmzweige

Palmzweige sind in den Ländern des Orients seit ältesten Zeiten Symbol der Huldigung. Schon früh entstand unter Christen der Brauch, am Sonntag vor Ostern Jesus mit Palmzweigen zu ehren, wie es die Menschen damals bei seinem Einzug in Jerusalem getan haben. Man nahm dazu Palmen oder Ölbaumzweige. Da solche aber nur in den südlichen Ländern zu haben waren, verwendete man in anderen Gegenden grüne und blühende Zweige anderer Bäume. In Mitteleuropa nahm man meist Zweige von Weiden, die schon Kätzchen tragen.



Im Mittelalter schrieb man den Palmzweigen im Volksglauben magische Wirkung zu. Man nahm die Zweige mit nach Hause, um Mensch und Vieh unter den besonderen Segen Gottes zu stellen. Um dem Aberglauben zu wehren, hat die Kirche eine besondere Segensformel für die Segnung der Palmzweige gewählt, womit deutlich werden sollte, dass nicht von den Zweigen an sich eine besondere Kraft ausgeht, sondern von dem über die Zweige gesprochenen Segen.

Auch heute nehmen wir gerne die Palmzweige mit nach Hause und stecken sie an das Kreuz. Damit ehren wir Christus und bitten ihn um seinen Segen für uns und unsere Familien. Die Zweige erinnern uns daran, dass wir Christus den Weg bereiten wollen in unser Leben und in unsere Seele, damit wir nach seinem Willen leben und einst mit ihm einziehen dürfen in das himmlische Jerusalem.



backstage

Der Andere Kreuzweg

Karfreitag, 2. April 2021; 17:00 Uhr
Katholische Kirche St. Meinrad Pfäffikon SZ
Der Eintritt ist backstage ab 16:45 Uhr
via Pfarreisaal möglich.
Maximal 45 Personen, keine Anmeldung.

Pastoralkreis HÖfe

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt, Kirchstr. 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Montag bis Freitag, 9–12/14–17 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Gottesdienste

Freitag, 26. März

09:00 *keine* Messfeier in Freienbach
17:30 Kreuzwegandacht in *Freienbach*

Samstag, 27. März

17:30 Messfeier in *Freienbach*
mit Palmweihe
anschliessend Jahresversammlung
der Kapellgenossenschaft Wilen

Sonntag, 28. März – Palmsonntag

09:15 Messfeier in Freienbach
mit Palmweihe
11:00 Messfeier in *Freienbach*
mit Palmweihe
1. Jahrzeit für Josef Ettlin, Freien-
bach.

Montag, 29. März

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 31. März

18:30 Messfeier in Freienbach

**Die heiligen drei Tage vom Leiden und Tod,
von der Grabesruhe und der Auferstehung
des Herrn.**

Hoher Donnerstag, 1. April

14:30 Rosenkranz in Freienbach
19:30 *Messfeier vom Letzten Abendmahl*
in Freienbach; anschliessend in der
Pfarrkirche: stilles Gebet vor dem
Allerheiligsten bis 22:00 Uhr

Karfreitag, 2. April

06:00 bis 10:00 stilles Gebet vor dem
Allerheiligsten in der Pfarrkirche
14:00 bis 14:30 Beichtgelegenheit
15:00 *Karfreitagsliturgie* in Freienbach
17:00 Der Andere Kreuzweg in Pfäffikon

Samstag, 3. April – Osternacht

15:00 bis 16:00 Beichtgelegenheit
17:00 *österliche Feier* für Familien in der
Pfarrkirche
21:00 *Östernachtfeier* in Freienbach für
Kinder und Erwachsene
Mitgestaltung durch das Vokal-
quartett

Ostersonntag, 4. April

Fest der Auferstehung des Herrn

09:15 Festgottesdienst in Freienbach,
mitgestaltet durch Béatrice Haemig
(Sopran) und einem Orchester unter
der Leitung der Dirigentin Susanne
Brenner, an der Orgel Mark Römer
11:00 Festgottesdienst in Freienbach,
Mitgestaltung durch ein Klarinet-
tenquartett

Ostermontag, 5. April

09:15 Messfeier in Freienbach

Mitteilungen

Kollekte

Am *Samstag/Sonntag, 26./27. März*, nehmen wir die Kollekte für das Fastenopfer auf. Das Fastenopfer unterstützt jährlich über eine Million Menschen, die ihre Zukunft selber in die Hand nehmen und leistet so Hilfe zur Selbsthilfe. Die Erfahrung zeigt, dass ein Projekt dann nachhaltig wirkt, wenn es von einer Gemeinschaft getragen wird. Daher zielt das Fastenopfer mit seiner Unterstützung auf die Stärkung von lokalen Gemeinschaften, in denen sich Frauen und Männer gemeinsam engagieren. Damit alle genug für ein würdiges Leben haben. Wir empfehlen Ihnen diese Kollekte und danken herzlich für Ihren Beitrag.

Heimosterkerzen

Osterkerzen werden in der Osternacht im Gottesdienst gesegnet und können im Anschluss für Fr. 8.– mit nach Hause genommen werden. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie das Fastenopfer.

Falls Sie es wünschen, bringen wir Ihnen am Ostersonntag auch gerne eine gesegnete Heimosterkerze nach Hause.

Dafür melden Sie sich bitte bis Donners-
tag, 1. April, 12:00 Uhr im Pfarramt
Freienbach unter Tel. 055 410 14 18 oder
pfarramt.freienbach@swissonline.ch.

Jahresversammlung der Kapellgenossenschaft Wilen

Samstag, 27. März, ca. 18:30 Uhr
(nach dem Gottesdienst) in der Pfarr-
kirche Freienbach

Es sind alle Mitglieder der kath. Kirch-
gemeinde Freienbach teilnahmeberech-
tigt, die das 18. Lebensjahr erfüllt
haben und in der Gemeinde Freienbach
innerhalb des Postkreises Wollerau
wohnen.

Zur Teilnahme lädt freundlich ein:
Kapellrat Wilen

Palmsonntagszweige

Palmzweige werden in den Gottesdiens-
ten vom Wochenende gesegnet und kön-
nen mit nach Hause genommen werden.

Samstag, 27. März, 17:30 Uhr

*Sonntag, 28. März, 09:15 und
11:00 Uhr*

Falls Sie es wünschen, bringen wir Ihnen
am Sonntag auch gerne Palmzweige
nach Hause. Dafür melden Sie sich bitte
bis heute Freitag, 26. März, 12:00 Uhr,
im Pfarramt Freienbach unter:

Tel. 055 410 14 18 oder pfarramt.freien-
bach@swissonline.ch



Österliche Feier für Familien

*Samstag, 3. April, 17:00 Uhr, in der
Pfarrkirche Freienbach*

Thema: Die drei Bäume und Ostern
Wir feiern, singen und beten gemeinsam.
Die Kinder dürfen beim Anzünden des
Osterfeuers mithelfen und es wartet
eine Überraschung auf sie.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf
euch!



Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
055 410 22 65 / www.pfarreipfaeffikon.ch
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr
(nachmittags nur telefonisch und E-Mail)
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte: Fastenopfer

Freitag, 26. März

15:00 Kreuzweg
19:00 Kreuzweg in kroatischer Sprache

Samstag, 27. März

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 28. März – Palmsonntag

10:30 Eucharistiefeier, musikalisch
begleitet durch ein Bläserensemble
Coronabedingt *kein* spezieller

backstage

Der Andere Kreuzweg

Karfreitag, 2. April, 17:00 Uhr
Katholische Kirche St. Meinrad, Pfäffikon SZ
Der Eintritt ist backstage ab 16:45 Uhr
via Pfarreisaal möglich.
Maximal 45 Personen, keine Anmeldung.
Pastoralkreis Höfe

Familiengottesdienst mit den
Erstkommunikanten.

14:30 Gottesdienst, Kroaten-Mission
17:00 Gottesdienst, Italienische Mission
19:00 Versöhnungsfeier, anschliessend
Beichtgelegenheit (Rosenkranz
findet nicht statt)

Dienstag, 30. März

09:00 Versöhnungsfeier für Senioren

Hoher Donnerstag, 1. April

19:30 *Abendmahlfeier*
Im Zentrum dieses Tages steht das
Abschiedsmahl Jesu mit seinen
Jüngern. Anschliessend stille
Anbetung vor dem Allerheiligsten
bis um 00:30 Uhr.
Nach der Abendmahlsfeier am
Hohen Donnerstag schweigen die
Glocken unserer Kirchen bis zur
Osternacht.

Karfreitag, 2. April

Gebotener Fast- und Abstinenztag
Wir gedenken an diesem Tag des Leidens
und Sterbens Jesu. Deshalb stehen im
Zentrum der Feier die Leidensgeschichte
und die Kreuzverehrung.
09:00 Kreuzweg für die Kinder
14:00 Beichtgelegenheit
15:00 Karfreitagsliturgie
17:00 «Der Andere Kreuzweg»

Osternachtfeier, 3. April

15:00 bis 16:00 Beichtgelegenheit
21:00 *Feier der Osternacht*
Besammlung beim Osterfeuer vor
der Kirche.

Ostern, 4. April – HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG JESU CHRISTI

09:15 Gottesdienst, Italienische Mission
10:30 *Festgottesdienst*
14:30 *Eucharistiefeier in polnischer
Sprache*
17:00 Espresso-Gottesdienst im Pfarreisaal

Ostermontag, 5. April

10:30 Eucharistiefeier

Mitteilungen

Kollekte – Fastenopfer

Schon 1989 hiess es in der ökumenischen
Kampagne, dass die Zeit drängt.
Die Wetterextreme sind auf den Klimawandel
zurückzuführen, welcher hauptsächlich
von den Industriestaaten verursacht wird.
Fastenopfer setzt sich dafür ein, dass auch
diese Länder ihre Verantwortung übernehmen.
Mit Ihrer Spende unterstützten Sie die
Partnerorganisationen von Fastenopfer,
damit sie frühzeitig auf Wirbelstürme oder
Überschwemmungen reagieren können.
Im Namen der benachteiligten Menschen
im globalen Süden ein herzliches Danke-
schön für Ihren Beitrag.

Heimosterkerzen

Die Heimosterkerzen stehen in diesem
Jahr schon ab Palmsonntag zum Verkauf
bereit (Fr. 7.–/St). Gesegnet werden die
Kerzen allerdings erst in der Osternacht.
Die Kerzen können zum Segnen (wie-
der) in den Gottesdienst mitgebracht
werden.

Gottesdienste an Palmsonntag und am Hohen Donnerstag: leider nicht speziell für die Erstkommunikanten

In «normalen» Zeiten sind die Festgot-
tesdienste an Palmsonntag und am
Hohen Donnerstag speziell auf die Erst-
kommunikanten ausgerichtet. Bei 38
Erstkommunikanten und ihren Familien
würde die maximal mögliche Zahl an
Mitfeiernden (50) allerdings um ein
Mehrfaches überstiegen, ohne überhaupt
die weiteren Pfarreiangehörigen mit ein-
zurechnen.

Daher werden an beiden Tagen Festgot-
tesdienste gefeiert ohne spezielle Aus-
richtung auf Kinder und Erstkommuni-
kanten.



Einen schönen Palmsonntag

Erinnert an den Einzug Jesu
in Jerusalem

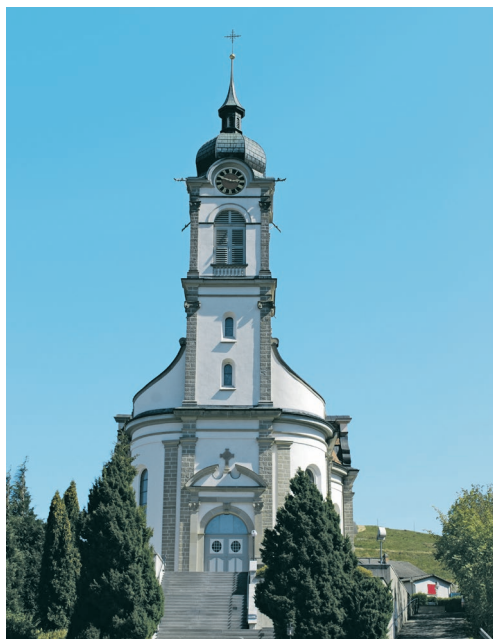
(Matthäus 21. 1–11)

Bei gutem Wetter wird der Gottes-
dienst nach draussen übertragen.
Es können somit mehr als 50 Personen
teilnehmen.

Espresso-Gottesdienst wird nicht weiter- geführt

Mit dem Pfarreifest im September 2019
startete eine neue Gottesdienstform in
St. Meinrad: Am Sonntagnachmittag
bzw. -abend konnte man für 20 Minuten
innehalten, das Wort Gottes hören,
beten, nachdenken, singen und dann
ruhig und gestärkt nach Hause gehen.
Genutzt wurde dieses Angebot von sehr
wenigen. Daher hat das Espresso-Team
beschlossen, aufzuhören. Es ist jederzeit
bereit für einen neuen Versuch in dieser
oder anderer Form.

An Ostersonntag, dem 4. April, findet
vermutlich der letzte Espresso-Gottes-
dienst oder ein kleiner Rückblick statt.



SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer, Tel. 044 787 01 70
Joachim Cavicchini, Diakon
Telefon 044 787 01 70
Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Telefon für Notfälle
079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE PALMSONNTAG

Sonntagskollekte: Fastenopfer der Schweizer
Katholikinnen und Katholiken

SAMSTAG, 27. März

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier mit Anmeldung
Stiftsjahrzeit für
Renata Plangger-Fuchs
Johann und Josefine Plangger-
Merle

SONNTAG, 28. März

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier mit Anmeldung

10:30 Wollerau
Eucharistiefeier mit Anmeldung

19:00 Schindellegi
Bussfeier

DREI ÖSTERLICHE TAGE HOHER DONNERSTAG, 1. April

19:00 Wollerau
Eucharistiefeier mit Anmeldung

19:00 Schindellegi
Eucharistiefeier mit Anmeldung

KARFREITAG, 2. April

10:00 Schindellegi
KIDOGI zum Karfreitag im Forum
St. Anna mit Anmeldung

Achtung Sommerzeit

In der Nacht vom Samstag, 27. März,
auf Sonntag, 28. März, werden die
Uhren um eine Stunde vorgestellt!

15:00 Schindellegi
Eucharistiefeier mit Anmeldung

15:00 Wollerau
Eucharistiefeier mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von Ruth
Müri, Cello

KARSAMSTAG, 3. April

15:00 Wollerau
Chinderfiir zu Ostern im Pfarrei-
saal Wollerau
mit Anmeldung

20:30 Wollerau
Auferstehungsfeier mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von
Sebastian Rauchenstein, Horn

21:00 Schindellegi
Auferstehungsfeier mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von
Stephanie Ritz, Sologesang

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN – OSTERSONNTAG, 4. April

Sonntagskollekte: für die Christen im
Hl. Land

10:00 Schindellegi
Festgottesdienst mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von Erwin
Füchslin, Trompete

10:30 Wollerau
Festgottesdienst mit Anmeldung
Stiftsjahrzeit für
Gottfried und Sophie Dietziker-
Schmucki

OSTERMONTAG, 5. April

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier mit Anmeldung

10:30 Wollerau
Eucharistiefeier mit Anmeldung

Bitte melden Sie sich für die **Wochenend-
und Festtagsgottesdienste** unter www.seelsorgeraum-berg.ch oder während den
Sekretariatsöffnungszeiten unter Telefon
044 787 01 70 an. Herzlichen Dank.

Sonntagskollekte

*Fastenopfer der Schweizer Katholikinnen
und Katholiken*

Landesprogramm Indien – «Mit eigener Kraft
aus Verschuldung und Abhängigkeit»
Was wir mit Ihrer Hilfe erreichen wollen:
2000 Männer und 2000 Frauen gründen
neu Dorfgemeinschaften und Getreidespar-
kassen – 1000 Familien befreien sich neu
von den Schulden – 2000 Familien bemü-
hen sich um Zugang zu eigenem Land –
2000 Mädchen werden neu eingeschult – 50
Frauen werden neu zu Gemeinderätinnen
gewählt! Herzlichen Dank für Ihre Spende!



Aus dem Leben der Pfarrei

Gratulationen

31.03. *Silvia Theiler-von Euw*, Riedweg 6,
Wollerau 80-jährig
Wir wünschen der Jubilarin zu ihrem Fest-
tag alles Gute und Gottes Segen!



Neue Leitung im Seelsorgeraum Berg

Patrik Brunswiler tritt diesen Sommer die Nachfolge von Pfr. Jozef Kuzár an.

Mit Patrik Brunswiler konnte bereits im Januar

2021 die Nachfolge geregelt werden. Der Seelsorgeraum wird damit nahtlos durch einen Priester und Seelsorgeraumleiter weitergeführt.

Patrik Brunswiler ist 1975 in Wil SG geboren und hat dort die Grundschulen besucht. Nach dem Gymnasium und dem Theologiestudium mit Lizentiat in Fribourg und München absolvierte er das Pastoraljahr in der Pfarrei St. Othmar in St. Gallen. Weitere Berufserfahrungen wurden als Kaplan in Gossau und Walenstadt und insbesondere von 2008 bis 2019 als Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Widnau-Balgach-Dieboldsau/Schmitter mit Gemeindeleitung in der Pfarrei Widnau gesammelt. Bis Ende Januar 2021 war er als Kaplan in der Seelsorgeeinheit Unteres Toggenburg tätig.

Seit Februar konnte Patrik Brunswiler diverse Gottesdienste in der Pfarrei Feusisberg als Aushilfe feiern. Damit konnte er insbesondere Dekan P. Basil entlasten. Seit Anfang März hat Patrik Brunswiler nun seinen Wohnsitz in Wollerau.

Am 1. April startet er im Seelsorgeraum Berg mit einem Teilpensum als priesterlicher Mitarbeiter. Damit ist eine gute Einführung in die Aufgaben des Seelsorgeraums Berg gewährleistet. Per 1. Juli übernimmt Patrik Brunswiler als Pfarradministrator und Seelsorgeraumleiter die Nachfolge von Pfr. Jozef Kuzár.

Die Pfarreiangehörigen, der Vorstand des Seelsorgeraums Berg, die Kirchenräte Schindellegi und Wollerau und die Angestellten im SSR Berg heissen Patrik Brunswiler herzlich willkommen und wünschen ihm einen guten Start.

*Vorstand und Personalkommission
Seelsorgeraum Berg*

Die Heiligen Tage

Die Karwoche ist durch eindruckliche und abwechslungsreiche liturgische Feiern geprägt. Sie endet in der Osternacht mit der Feier der Auferstehung. Die Auferstehungsfeier beginnt in der Dunkelheit draussen vor der Kirche beim Osterfeuer. An diesem wird die Osterkerze angezündet als Symbol für Christus, der vom Tod auferstanden ist. Das Licht verbreitet sich schnell durch die ganze Kirche. In dieser Nacht feiern wir das Licht des Lebens.

Wir laden Sie ein, mit uns durch die Karwoche mitzugehen und an Ostern den Sieg des Lebens, der Freude und des Friedens mitzufeiern.

Die drei Gottesdienste am Hohen Donnerstag, Karfreitag und in der Osternacht bilden eine einzige Liturgie, in der wir das Leben, mit dem Tod und der Auferstehung zusammen feiern.

Hoher Donnerstag, 1. April

19:00 Eucharistiefeier in Schindellegi und Wollerau

Karfreitag, 2. April

10:00 Kinderkreuzweg zum Karfreitag im Forum St. Anna, Schindellegi

15:00 Karfreitagsliturgie in Schindellegi und Wollerau

17:00 Der «Andere Kreuzweg» in der Kirche St. Meinrad, Pfäffikon

Karsamstag, 3. April

15:00 Osterfeier für Kinder im Pfarreisaal Wollerau

20:30 Auferstehungsfeier in der Kirche St. Verna Wollerau

21:00 Auferstehungsfeier in der Kirche St. Anna, Schindellegi

Ostern 4. April

10:00 Festgottesdienst in Schindellegi

10:30 Festgottesdienst in Wollerau

Ostermontag, 5. April

09:00 Eucharistiefeier in Schindellegi

10:30 Eucharistiefeier in Wollerau

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest

Bitte denken Sie daran und melden Sie sich für alle Anlässe über unsere Homepage www.seelsorgeraum-berg.ch oder zu den Öffnungszeiten im Sekretariat unter Tel. 044 707 01 70 an. Besten Dank.



backstage

Der Andere Kreuzweg

Karfreitag, 2. April 2021; 17:00 Uhr
Katholische Kirche St. Meinrad Pfäffikon SZ
Der Eintritt ist backstage ab 16:45 Uhr
via Pfarreisaal möglich.
Maximal 45 Personen, keine Anmeldung.
Pastoralkreis Hölle

Voranzeigen

Frauengemeinschaft Wollerau

Donnerstag, 8. April

09:00 Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft
Der anschliessende Kaffeetreff entfällt.

Impuls zum Sonntag

Wer einigermassen aufmerksam lebt, auf die Zeichen achtet, spürt, wenn eine Lebenswende naht: Ein Ziel, auf das man vielleicht lang hingeht, rückt näher, ein Wunsch erfüllt sich oder eine Niederlage wird unausweichlich. Erfolg oder Niederlage, beides bedeutet Veränderung und erfordert Neuorientierung. Werde ich standhalten? Werden die Menschen, die mir vertraut sind, mich verstehen? Werden sie mit mir weitergehen? Werden wir die Krise überstehen? Der Palmsonntag ist ein guter Anlass, sich solchen Fragen zu stellen. Wir feiern Jesu Ankunft in Jerusalem. In den Gottesdiensten der folgenden Tage werden wir ihn erinnernd auf dem Weg begleiten, der mit seinem Einzug in die Stadt beginnt und mit einem leeren Grab endet.

An vielen Orten beginnt der Gottesdienst mit einer feierlichen Prozession. Sie ist kein blosses Nachbild des Einzuges Jesu in die Heilige Stadt. Wir begleiten ihn auf dem Weg, den er, von Station zu Station, im Vertrauen auf den besteht, dem nichts unmöglich ist. In Jesus Tod feiern wir unsere Hoffnung auf Leben.

(Gemeindebibel, meditative Einführung
Eleonore Beck)



Herzlich willkommen zu unseren Osteranlässen!

Auch dieses Jahr haben wir wieder ein reichhaltiges Angebot über die Ostertage! Von klassischen Gottesdiensten über familiengerechte Osterfeiern bis hin zu fröhlichen Anlässen für Jugendliche bieten wir eine breite Palette an vielfältigen Möglichkeiten, um Ostern erleben zu können!

Für die Fünft- und Sechstklässler lockt am nächsten Samstag ein lustiger Osterparcours zur Suche nach dem Osterhasen. Für die Erst- bis Viertklässler wartet das BaSKI-Team mit einem fröhlichen Osterfest am Palmsonntag auf, während die Erwachsenen zu unseren klassischen Gottesdiensten am Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und Ostersonntag ganz herzlich eingeladen sind!

Der Karsamstag steht ganz im Zeichen der Familien. Der Vormittag gehört unseren kleinsten Gemeindemitgliedern. Im Fiire mit de Chliine dürfen sie Ostern spielerisch entdecken. Am frühen Abend dürfen dann die Primarschüler mit ihren Angehörigen eine spannende Ostergeschichte im Familiengottesdienst erleben. Für junge Erwachsene ab Oberstufe und Erwachsene bietet die Osternacht ein eindrückliches Erleben wie sich die Dunkelheit von Karfreitag ins Licht von Ostern verwandelt.

Informationen rund um Ostern

Weitere Informationen zu allen Anlässen und Gottesdiensten finden Sie auf unserer Homepage unter www.refkirchehoefe.ch.

Bitte melden Sie sich auch über die Homepage mittels Online-Formular für Ihr passendes Angebot an, da wir überall immer noch aufgrund der behördlichen Auflagen Besucherbeschränkungen haben.

Wir freuen uns auf Dich bzw. Sie! Von Herzen gesegnete Ostern!

*Pfarrerin Rahima U. Heuberger
und BaSKI-Leiterin Kathrin Dubs*

Freitag, 26. März, 18:00 Uhr
Ref. Kirche Wollerau, Jugendgottesdienst

Samstag, 27. März, 14:00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, 5liber-Club – Osterparcours

Palmsonntag, 28. März, 09:30 Uhr
Ref. Kirche Wollerau, BaSKI-Kinderkirche – Oster-Special

Palmsonntag, 28. März, 10:00 Uhr
Ref. Kirche Wollerau, Gottesdienst am Palmsonntag

Gründonnerstag, 1. April, 19:00 Uhr
Ref. Kirche Wollerau, Abendandacht zum Gründonnerstag

Karfreitag, 2. April, 14:00 Uhr
Ref. Kirche Wollerau, Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl und Kirchenbus

Karsamstag, 3. April, 10:00 Uhr
Ref. Kirche Wollerau, Fiire mit de Chliine zu Ostern

Karsamstag, 3. April, 18:00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Familiengottesdienst zu Ostern

Karsamstag, 3. April, 21:00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Gottesdienst in der Osternacht mit Abendmahl

Ostersonntag, 4. April, 10:00 Uhr
Ref. Kirche Wollerau, Gottesdienst zum Osterfest mit Abendmahl

Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78 / info@feg-hoefe.ch
www.feg-hoefe.ch
Pfarrer Daniel Vassen

*Gott spricht: «Ich lasse dich nicht
fallen und verlasse dich nicht!»
Jos. 1, 5b*

Gottesdienste – Agenda

Sonntag, 28. März

10:00 Gottesdienst mit 30 Pers. vor Ort
und im Livestream: www.feg-hoefe.ch/live
Predigt: Pfr. Daniel Vassen zum
Thema: Kann das ein Gott der
Liebe sein? Aus der Predigtreihe:
Wo ist Gott, wenn es schmerzt?
Kinderhüeti Arche, Kidsträff,
Preteens, Three6Teens

Dienstag, 30. März

06:00 Frühgebet im Kapellhof

Freitag, 2. April

10:00 Konzert zum Karfreitag mit 30 Pers.
vor Ort und im Livestream: www.feg-hoefe.ch/live (Platzreservation:
www.feg-hoefe.ch/live) Daisytones

(Corinne und Samuel Rath und
Junioren): Singer-songwriter-
Geschichten special

Sonntag, 4. April

10:00 Ostergottesdienst mit 30 Pers.
vor Ort und im Livestream:
www.feg-hoefe.ch/live
Predigt: Pfr. Daniel Vassen zum
Thema: Alles wird gut? Welche
Hoffnung trägt? Aus der Predigt-
reihe: Wo ist Gott, wenn es
schmerzt?

Impressum

Redaktion und Verlag:
Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01